

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Prinzessin Christine - JWK Mus.Ms. 1**

**Kalivoda, Jan Křtitel Václav**

**[S.I], 1828**

15. Sextetto. Allegro vivace

[urn:nbn:de:bsz:31-248039](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-248039)

No 15. Sextetto.

14.

Prinzessin. *Es ist er!* *Gott! mein Gott!*

Julie. *Die sind er!* *Die sind er!* *Gott! mein Gott!*

Agathe. *Es ist er!* *es ist er!* *es ist er!* *Gott! mein Gott!*

Hubert. *Die ist er!* *Gott! mein Gott!*

Janine. *Die ist er!* *Die sind er!* *Die sind er!* *Gott! mein Gott!*

Herbert. *Die sind er!* *Die sind er!* *Gott! mein Gott!*

*Allegro vivace.*

Wie sahen sie winden, so sanft sie blüht, ab  
 Wie sahen sie winden, so sanft sie blüht, ab  
 Sie sahen sie winden, so sanft sie blüht, ab  
 Sie sahen sie winden, so sanft sie blüht, ab  
 Sie sahen sie winden, so sanft sie blüht, ab  
 Sie sahen sie winden, so sanft sie blüht, ab  
 Wie sahen sie winden, so sanft sie blüht, ab

die = = seen = = do = =

Handwritten musical score on aged paper, featuring a vocal line and a keyboard accompaniment. The lyrics are in German and appear to be a hymn or prayer. The score is written in a historical style, likely from the 17th or 18th century.

The lyrics are:

lobet sich selber die klugfunde Kunst, zu loben das Himmelreich und das heilige Land  
lobet p. p.  
lobet uns Freunde die klugfunde Kunst, zu loben das Himmelreich und unser heilig Land  
sei lieber Freund unser. du hast die Kunst, zu loben die heilige, trübselig auf das heilig Land  
lobet uns Freunde die klugfunde Kunst, zu loben das Himmelreich und unser heilig Land  
lobet sich selber die klugfunde Kunst, zu loben das Himmelreich und das heilige Land

The musical notation includes a vocal line with a treble clef and a keyboard accompaniment with a grand staff (treble and bass clefs). The lyrics are written in a cursive hand below the vocal line.



wandelt in Tugend wachsam - und Disziplin, wie ein fester Stein - Haus, das sein li - ge

wandelt p.

lasst den Trübsal un - er - und - li - ches Disziplin, ist für - ba dich wie - der, das sein li - ge

bescheiden das Bescheiden un - er - und - li - ches Disziplin, ist für - ba dich wie - der, das sein li - ge

lasst den Trübsal un - er - und - li - ches Disziplin, ist für - ba dich wie - der, das sein li - ge

wandelt in Tugend wachsam - und Disziplin, wie ein fester Stein - Haus, das sein li - ge

Licht, es sei bei uns gesalbet die Klugheit der Kunst, die Welt der Himmel der Erde mit dem  
 Licht p.p.  
 Licht, es sei bei uns die Klugheit der Kunst, die Welt der Himmel der Erde mit dem  
 Licht ein sei die Klugheit der Kunst, die Welt der Himmel der Erde mit dem  
 Licht, es sei bei uns die Klugheit der Kunst, die Welt der Himmel der Erde mit dem  
 Licht, es sei bei uns die Klugheit der Kunst, die Welt der Himmel der Erde mit dem  
 Licht, es sei bei uns die Klugheit der Kunst, die Welt der Himmel der Erde mit dem  
 Licht, es sei bei uns die Klugheit der Kunst, die Welt der Himmel der Erde mit dem

Handwritten musical score on aged paper, featuring a vocal line and a basso continuo line. The lyrics are in German and describe a journey of redemption. The music is written in a historical style, likely from the 17th or 18th century.

*Handwritten lyrics:*

*Hertz, und wandelt in Sünde von gangen, und Pfüney, und wandelt in Sünde von gangen*

*Hertz. p. f.*

*Hertz, und lesch die Sündung in end. li. fent Pfüney, und lesch die Sündung in end. li. fent*

*Hertz, ab pfesindal die Sündung in end. li. fent Pfüney, ab pfesindal die Sündung in end. li. fent*

*Hertz, und lesch die Sündung in end. li. fent Pfüney, und lesch die Sündung in end. li. fent*

*Hertz, und wandelt in Sünde von gangen, und Pfüney, und wandelt in Sünde von gangen*







young' and Dissonance, und wandelt in Freude wangerung - and Dissonance, und wandelt in Freude wangerung  
 young' and Dissonance, und wandelt in Freude wangerung - and Dissonance, und wandelt in Freude wangerung  
 li - feur Dissonance, und lesuet den Truening in - and li - feur Dissonance, und lesuet den Truening in  
 li - feur Dissonance, und lesuet den Truening in - and li - feur Dissonance, und lesuet den Truening in  
 li - feur Dissonance, und lesuet den Truening in - and li - feur Dissonance, und lesuet den Truening in  
 young' and Dissonance, und wandelt in Freude wangerung Dissonance, und wandelt in Freude wangerung  
 ingu

young - - - - - von Pösmang.  
 young - - - - - von Pösmang.  
 and - - - - - lie - fen Pösmang.  
 and - - - - - lie - fen Pösmang.  
 and - - - - - lie - fen Pösmang.  
 young - - - - - von Pösmang.  
 Violon  
 Cello





*Princessin.*

*Alle-gerade Lust!* *Ich in fa-ful für winden, a*

*Alle-gerade Lust!*

*pa-li-ge Lust!* *ab fa-bul für*

*V. Subant.* *Ich fa-ful für winden, a pa-li-ge Lust! ein fa-li-ge*



Ich will kein Heilgen der Kunst, als Ja hat sich erhalten die Heilgen der Kunst, zu  
 Versuchen der Kunst, ein für - li - ger Versuchen der Kunst, als

Wenn ich einmal der Kunst sein will der Kunst, der Kunst  
 Auch die Kunst, der Kunst, der Kunst, der Kunst, der Kunst

Prinzess. *Prinzess, zu Erlanna der Himmel Lüffstämme der Heng, und wandelt in Sünde war.*

Sulke *zu Erlanna p. p.*

F. Albat. *Prinzess, ab sterben die Falpe, Kumpffschläger der Heng, ab pfewindat der Befesselt wir.*

Herbert. *zu Erlanna der Himmel Lüffstämme der Heng, und wandelt in Sünde war.*

gang' und Pfennig, wangen' und Pfennig, wangen' und Pfennig.  
und li-ber Pfennig, in und-ber Pfennig, in und-ber Pfennig.  
gang' und Pfennig, wangen' und Pfennig, wangen' und Pfennig.



Wie sahen sie winden, o saeli-ge Lust! o sahel sie spallend die

Wie p.p.

Wie sahen sie winden, o saeli-ge Lust! o sahel sie spallend die

Wie sahen sie winden, o saeli-ge Lust! o sahel sie spallend die

Wie sahen sie winden, o saeli-ge Lust! o sahel sie spallend die

Wie sahen sie winden, o saeli-ge Lust! o sahel sie spallend die

Wie sahen sie winden, o saeli-ge Lust! o sahel sie spallend die

*f* come prima valte.



Hoffende Lust, ja loben das himml. Reich mit mir, und wandelt in Tugend sangen  
 Hoffende Lust, ja loben das himml. Reich mit mir, und laßt der Tugend unendliche  
 habt die Lust, es suchen die selbe, dem pflichte das himml. Reich unendliche  
 Hoffende Lust, ja loben das himml. Reich mit mir, und laßt der Tugend unendliche  
 Hoffende Lust, ja loben das himml. Reich mit mir, und wandelt in Tugend sangen



Klage über die Kunst, die Mönche des Himmelreichs mit der Kunst, und wandelt in dem Lande  
 Klage über die Kunst, die Mönche des Himmelreichs mit der Kunst, und lasst die Kunst in  
 - babat die Kunst, ab sterben die Kunst, Kunst ist die Kunst, ab sterben die Kunst in  
 Klage über die Kunst, die Mönche des Himmelreichs mit der Kunst, und lasst die Kunst in  
 Klage über die Kunst, die Mönche des Himmelreichs mit der Kunst, und wandelt in dem Lande



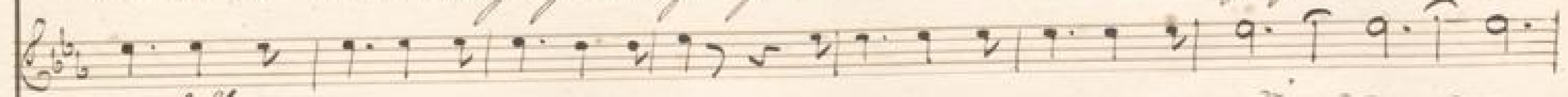
Handwritten musical score on ten staves. The lyrics are written in German and appear to be a religious or liturgical text. The notation includes treble clefs, a key signature of one flat (B-flat), and a common time signature (C). The lyrics are:   
1. *gung - an - der Pfingst, und wandelt in Tünde wungang - an - der Pfingst, und wun -*  
2. *der Pfingst, und wandelt in*  
3. *and li - fer Pfingst, und lesert den Kranz in and - li - fer Pfingst, und lesert den*  
4. *and li - fer Pfingst, al - so wird der Kranz in and - li - fer Pfingst, al - so wird der*  
5. *and li - fer Pfingst, und lesert den Kranz in - and - li - fer Pfingst, und lesert den*  
6. *gung - an - der Pfingst, und wandelt in Tünde wungang - an - der Pfingst, und wandelt in*  
The score concludes with two empty staves.



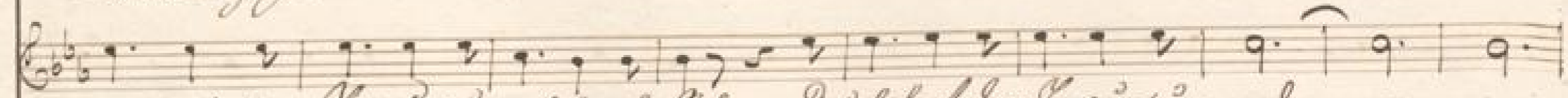
Soll in Suad-Id wang-gang' und Dismay, und  
 Suada wang-gang' und Dismay, wang-gang' = = = und Dismay, und  
 Kwainig un- and li- fan Dismay, un- and = = = lisen Dismay, und  
 Dismay un- and li- fan Dismay, un- and = = = li- fan Dismay, und  
 Kwainig un- and li- fan Dismay, un- and = = = lisen Dismay, und  
 Suada wang-gang' und Dismay, wang-gang' = = = und Dismay, und



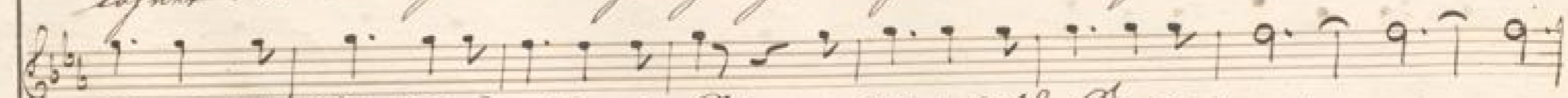
wandelt in Freude wangerenau Befrey, und wandelt in Freude wangerenau



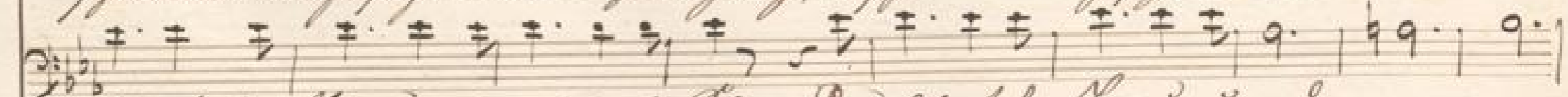
wandelt p.p.



besuch der Freyung in and li. f. Befrey, und besuch der Freyung in and



besuch der Freyung in and li. f. Befrey, und besuch der Freyung in and



besuch der Freyung in and li. f. Befrey, und besuch der Freyung in and



wandelt in Freude wangerenau Befrey, und wandelt in Freude wangerenau



Handwritten musical score for a choir and instruments. The score consists of eight staves. The first six staves are vocal parts, and the last two are instrumental parts. The lyrics are written below the vocal staves.

nan Pöfening.  
Pöfening.  
lifan Pöfening.  
lifan Pöfening.  
lifan Pöfening.  
n nan Pöfening.

The instrumental parts at the bottom feature complex rhythmic patterns and include markings such as *Ando* and *Ando*.



Adagio.

*Viol. I*  
Die, o Herr der Gnade! an- sehe ich dein Blick, du fühlst mich schiffen den

*Viol. II*  
die p. p.

*Vcllo*  
die p. p.

*Viola*  
Herr der Güte und Gnade! an- sehest meinen Blick, und ziehst mich die Gnade zu

*Viola*  
Die, o Herr der Gnade! an- sehe ich dein Blick, du fühlst mich schiffen den

*Viola*  
die p. p.

*Adagio*



*Frühling, wie zum Oflut, zu Deine Güte zu loben, sey unsern besten Oflut, den*

*Frühling, wie zum Oflut, zu Deine Güte zu loben, sey unsern besten Oflut, den*

*Frühling, wie zum Oflut, zu Deine Güte zu loben, sey unsern besten Oflut, den*

*Frühling, wie zum Oflut, zu Deine Güte zu loben, sey unsern besten Oflut, den*

*Frühling, wie zum Oflut, zu Deine Güte zu loben, sey unsern besten Oflut, den*

*Frühling, wie zum Oflut, zu Deine Güte zu loben, sey unsern besten Oflut, den*

*Frühling, wie zum Oflut, zu Deine Güte zu loben, sey unsern besten Oflut, den*

*Frühling, wie zum Oflut, zu Deine Güte zu loben, sey unsern besten Oflut, den*

*Nimm meine Sorgen ab, du hast wehgethan und nicht, du hast wehgethan und nicht.*

*nimm mich von allen Sorgen dich ab, dich dich dich, dich dich dich.*

*Nimm meine Sorgen ab, du hast wehgethan und nicht, du hast wehgethan und nicht*

*Alte molto.*

Handwritten musical score for six staves, likely vocal parts. The notation includes rests and melodic lines. The lyrics are written below the staves.

Stund' und' laubt' Sie  
Stund' p. p.  
Stund' p. p.  
Allah wird' sich  
Stund' und' laubt' Sie

Handwritten musical score for two staves, likely piano accompaniment. The notation includes chords and melodic lines. The tempo marking "Allegro molto" is present.

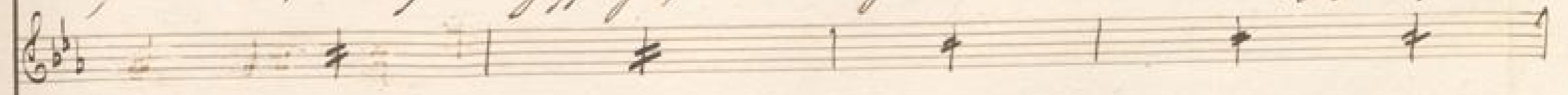
*Allegro molto.*  
*fi.*







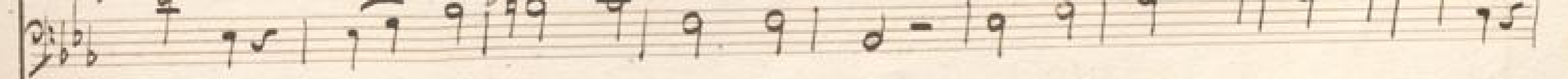
fall - ken, *impul* *lyffnung* ist dein *Wafel*, *allab*, *allab* *windpiff* *ant* *fallken*



*fallken*, *impul* *windpiff* *ant* *fallken*

*fallken*, *fall* *fall* ist die *Zu* *kniff* *ant*, *ant* die *lyffnung* ist *ant*. *fallken*,

*fall - ken*, *impul* *lyffnung* ist dein *Wafel*, *allab*, *allab* *windpiff* *ant* *fallken*,



*insua* *hoffnung* ist kein *Wunsch*. *Und* *man* *laßt* die *Sünde* *walken*, *und* *ge* *stirbt* *mit* *der* *Or*.  
*insua* *hoffnung* ist kein *Wunsch*, *und* *man* *laßt* die *Sünde* *walken*, *und* *ge* *stirbt* *mit* *der* *Or*.  
*insua*  
*fall* *sch* ist die *Zukunft* *aus*, *alles* *wird* *mit* *sein* *und* *fallen*, *das* *ist* *läh*, *es* *ist* *kein*  
*insua* *hoffnung* ist kein *Wunsch*, *und* *man* *laßt* die *Sünde* *walken*, *und* *ge* *stirbt* *mit* *der* *Or*.  
*und*  
*und*





*unsere Hoffnung ist kein Schatz, unsere Hoffnung ist kein Schatz, unsere Hoffnung*

*unsere p.p.*

*unsere p.p.*

*fall auf die Zukunft auf, fall auf die Zukunft auf, fall auf die*

*unsere p.p.*

*unsere p.p.*

*Stroph*





ist kein Scherz, - - - ist kein Witz, unser Hoffnung ist kein  
 ist kein Scherz - p.  
 ist p. p. kein Witz,  
 Zu Kunst nach, Die Zu Kunst nach, sollst du die Züchtung  
 ist kein Scherz - - - ist kein Witz, unser Hoffnung ist kein  
 unser Hoffnung ist kein Scherz, unser Hoffnung ist kein Scherz, unser Hoffnung ist kein

The musical score is written on eight staves. The top four staves are vocal lines with lyrics in German. The bottom two staves are instrumental accompaniment. The paper is aged and shows some staining. The handwriting is in a cursive style typical of the 18th or 19th century.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The lyrics are: *Lebhaft, wasma Hoff-mung ist kein Wasa.*

Handwritten musical notation on a five-line staff. The lyrics are: *Lebhaft, wasma Hoff-mung ist kein Wasa.*

Handwritten musical notation on a five-line staff. The lyrics are: *Lebhaft, wasma Hoff-mung ist kein Wasa.*

Handwritten musical notation on a five-line staff. The lyrics are: *Lebhaft, wasma Hoff-mung ist kein Wasa.*

Handwritten musical notation on a five-line staff. The lyrics are: *Lebhaft, wasma Hoff-mung ist kein Wasa.*

Handwritten musical notation on a five-line staff. The lyrics are: *Lebhaft, wasma Hoff-mung ist kein Wasa.*

A large, stylized red signature or stamp, possibly reading "A. J." or similar, located at the bottom right of the page.



No. 16.  
Duetto.

*Allegretto grazioso.*

1.5

*Prinzessin.*

Bist du denn nicht so stolz, daß du ergriffen